



Back to Tape: Gastspiel in der Elbphilharmonie Hamburg

15/06/2022 Hip-Hop trifft Klassik, Tradition auf Moderne und Roadtrip auf Jugendkultur: Porsche und Niko Backspin haben das Erfolgsformat „Back to Tape“ in das weltberühmte Konzerthaus an der Elbe geholt.

Die Seele der Jugendkultur Hip-Hop ergründen – dafür steht die crossmediale Content-Reihe „Back to Tape“ von Niko Backspin und Porsche. Seit 2018 begibt sich der Hamburger Musik-Journalist auf Spurensuche durch ganz Europa; stets getrieben von den vier Grundelementen Rap, Breakdance, DJing und Graffiti – und geleitet von Werten wie Pioniergeist, Schaffenskraft, Vielfalt und Herzblut. Nach Stationen in London, Paris, Kopenhagen, Stuttgart, Berlin oder Barcelona macht „Back to Tape“ nun Halt in der Elbphilharmonie Hamburg, einem der modernsten und bedeutendsten Konzerthäuser weltweit.

Inspirierende Geschichten von Ikonen und Newcomern

Auf Einladung der Porsche-Zentren in Hamburg, Porsche Deutschland und der Porsche AG versammelte

Niko Backspin bekannte Persönlichkeiten der "Back to Tape"-Reihe im Kaistudio der Elbphilharmonie – und mit ihnen inspirierende Geschichten aus mehr als 25 Jahren Hip-Hop-Geschichte.

Mit dabei: Europas bekanntester Graffiti-Artist Lars Pedersen aus Kopenhagen, die deutschen Rap-Ikonen Curse und Moses Pelham, die Hip-Hop-Aktivistin „Die P“ aus Bonn sowie Vartan Bassil, Deutschlands erster Streetarttänzer, künstlerischer Leiter und Co-Gründer der legendären Tanz-Crew „Flying Steps“.

„Back to Tape“ - ein Herzensprojekt

„Die Hip-Hop-Bewegung verbindet seit jeher Menschen über Ländergrenzen, Sprachen und soziale Hintergründe hinweg. Das alles sind Werte, mit denen wir uns bei Porsche voll identifizieren“, sagt Dr. Sebastian Rudolph, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Presse, Nachhaltigkeit und Politik bei der Porsche AG.

Christoph Lieben-Seutter, seit 2007 Generalintendant der Elbphilharmonie und Laeishalle in Hamburg, fügt hinzu: „Seit fast 50 Jahren prägt Hip-Hop die Popkultur in allen Bereichen: die Art, wie man tanzt, malt, spricht, sich kleidet und wie man Musik macht. In die Elbphilharmonie gehört das schon deshalb, weil Hip-Hop so wichtig für die Musikstadt Hamburg war und ist.“

Porsche und die Elbphilharmonie Hamburg bereiteten an diesem Abend die Bühne für Pioniere einer urbanen Jugendkultur, die es längst aus den Hinterhöfen in den Mainstream geschafft hat. „Wir wollen eine Einladung aussprechen, der europäischen Hip-Hop-Kultur mit all ihrer Vielfalt offen und positiv zu begegnen“, sagt Niko Backspin, Moderator des Abends und Host von „Back to Tape“. „Im Mittelpunkt stehen für uns weder Konzerte, noch neue Alben oder Hitsingles, sondern Menschen und ihre Geschichten: ihre Vergangenheit, ihr Blick auf Hip-Hop, ihr Wertesystem.“

Engagement für die Kultur – und den guten Zweck

Genau das vermittelt die Co-Kreation des Musik-Journalisten und Porsche über eine Vielzahl von Formaten hinweg: Neben zwei abendfüllenden Dokumentationen in Spielfilmlänge und zahlreichen Social Media-Formaten sowie Podcast-Auftritten folgte 2021 die Veröffentlichung eines Reise- und Kulturführer über Hip-Hop in Europa, erschienen als Roadbook im Delius Klasing Verlag.

Immer wieder verstand es Niko Backspin in der Elbphilharmonie Hamburg geschickt Geschichten, aber auch Content-Formate miteinander zu vereinen. Während Lars Pedersen, Vartan Bassil, Die P, Curse und Moses Pelham als Live-Gäste auf der Bühne zu Themen wie Sprache, Kultur, urbane Stadtentwicklung oder Herkunft und Kultur diskutieren, lockerten Filmausschnitte und Roadtrip-Eindrücke aus Paris, Berlin, Kopenhagen und Barcelona das Format kurzweilig auf.

Und auch eine weitere liebgewonnene Tradition von „Back to Tape“ setzte sich am

Veranstaltungsabend fort: das gemeinsame Engagement für den guten Zweck. Nachdem Porsche bereits die Einnahmen aus dem Buchverkauf an die Hamburger Organisation „Viva con Agua“ spendet, folgten das Porsche Zentrum Hamburg und Porsche Deutschland diesem Beispiel und ermöglichen ebenfalls eine Spende aus den Einnahmen des Veranstaltungsabends an die Non-Profit-Bewegung, die sich für sauberes Trinkwasser auf der ganzen Welt stark macht.

Stellvertretend für „Viva con Agua“ nahm Mitgründer und Aktivist Micha Fritz auf der Bühne im Hamburger Konzerthaus Platz und zeigte eindrücklich die Notwendigkeit der Arbeit der NGO.

Kulturförderung als Teil der Strategie

Im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsstrategie unterstützt Porsche seit Jahren kulturelle Projekte und verfolgt den Anspruch, möglichst vielen Menschen Zugang zu Kultur zu bieten. Als „Principal Sponsor“ hat Porsche Deutschland 2021 sein Engagement im Bereich Kulturförderung um eines der modernsten und bedeutendsten Konzerthäuser weltweit erweitert. Die Elbphilharmonie Hamburg begeistert Kulturfans aus der ganzen Welt. Neben dem weltberühmten Konzerthaus an der Elbe gehören die Partnerschaften mit dem Stuttgarter Ballett sowie dem Leipziger Gewandhausorchester zu den weitreichendsten Engagements.

MEDIA ENQUIRIES



Julian B. Hoffmann

Managing Editor Porsche Newsroom
+49 (0) 170 / 911 2771
julian.hoffmann@porsche.de

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/215582_de_3000000.mp4

Bildunterschriften

Pfad: Back to Tape: Gastspiel in der Elbphilharmonie Hamburg/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Lars Pedersen, Vartan Bassil, Die P, Moses Pelham, Niko Backspin und Curse, l-r, Elbphilharmonie Hamburg, 2022, Porsche AG
Bildunterschrift: Lars Pedersen, Vartan Bassil, Die P, Moses Pelham, Niko Backspin und Curse (l-r)

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2022/szene-passion/porsche-back-to-tape-musik-journalist-niko-huels-hip-hop-elbphilharmonie-hamburg-28754.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/239233a0-f9f9-4385-b227-785ee65ae640.zip>

Externe Links

<https://newsroom.porsche.com/de/szene-passion/back-to-tape.html>